



Wird die Impfung für Schwangere empfohlen?

Die Impfung gegen Covid-19 ist für schwangere Frauen in Frankreich nicht vorgeschrieben. Sie wird jedoch von den Behörden ab dem zweiten Trimester dringend empfohlen. Über die ersten drei Monate der Schwangerschaft sind laut Franceinfo noch keine Angaben gemacht worden.

Seit April 2021 haben schwangere Frauen vorrangigen Zugang zu mRNA-Impfstoffen (Pfizer/BioNtech und Moderna). Aber für einige Ärzte sollte diese für Covid-19 besonders anfällige Klientel nicht geimpft werden. Einer der Gründe dafür ist das mangelnde Wissen über den Impfstoff und seine möglichen negativen Auswirkungen auf Babys.

„Selbst Frauen mit Risikoschwangerschaften sagen mir, dass sie lieber bis nach der Geburt warten, um sich impfen zu lassen. Weil sie nichts tun wollen, was ihrem Baby schadet“, sagte Dr. Isabelle Boucoiran der Quebecer Tageszeitung La Presse.

Gesundheitsbehörden und Experten scheinen sich einig zu sein

Was die Gesundheitsbehörden betrifft, so empfiehlt die ANSM (Agence nationale de sécurité du médicament et des produits de santé) werdenden Müttern dringend, sich impfen zu lassen, da Frauen mit Risikofaktoren (Übergewicht, Bluthochdruck, Diabetes usw.) im dritten Trimester ihrer Schwangerschaft mit größerer Wahrscheinlichkeit eine schwere Form von Covid entwickeln.

Das French National College of Gynaecologists and Obstetricians (CNGOF) empfiehlt die Impfung gegen Covid-19 auch für Frauen ohne Risikofaktoren wegen des Risikos von Komplikationen, die der Gesundheit von Mutter und Kind schaden könnten. Laut einer amerikanischen wissenschaftlichen Studie würden die Covid-Impfstoffe von Pfizer/BioNtech und Moderna die Schwangerschaft nicht beeinflussen. Allerdings wird der Impfstoff von AstraZeneca in Frankreich derzeit nicht für schwangere Frauen empfohlen, da die Studien noch nicht abgeschlossen sind.

Aber eine im Juli 2021 veröffentlichte Studie verglich zwei Gruppen von schwangeren Frauen (im 2. und 3. Trimester der Schwangerschaft), eine geimpft, die andere nicht. Die Ergebnisse bestätigen, dass die RNA-Impfung das Infektionsrisiko signifikant reduziert, und es wurden keine schweren Nebenwirkungen beobachtet.

Die WHO empfiehlt, dass schwangere Frauen, die dem Virus ausgesetzt sind, sowie solche mit Risikofaktoren vorrangig geimpft werden sollten. Außerdem gibt es keine



Covid-19: Sollten schwangere Frauen geimpft werden?

Kontraindikationen für gesunde schwangere Frauen, die Impfung zu erhalten.